

Weiterbildungsassistent Facharztausbildung Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie (m/w/d) 50% - 100% ab sofort, spätestens ab 01.01.2022



Wer wir sind:

- Wir sind eine familienpsychiatrische Akutklinik für Kinder zwischen 0 und 18 Jahren und ihre Eltern mit psychischen Erkrankungen
- Wir behandeln Eltern und Kinder gemeinsam und integriert
- Wir arbeiten bindungs- und ressourcenorientiert, besonders wichtig ist uns ein individueller Zugang

Ihre Tätigkeiten sind:

- Ärztliche Fallführung, Durchführung von Einzeltherapie, Eltern- und Familiengesprächen, Berichtswesen, Kooperation
- Ärztliche Tätigkeiten (Untersuchungen, Visiten, Medikamentenaufklärungen etc.)
- Kriseninterventionen
- Bindungsorientierte Therapie und Elterncoaching
- Durchführung von Gruppentherapien mit Kindern, Jugendlichen und deren Eltern (z.B. therapeutische Kinder- oder Jugendlichengruppen, SKT, Multifamilientherapie)
- Teilnahme an interdisziplinären Teamsitzungen
- Ggf. ambulante oder aufsuchende Patientenkontakte

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen per Mail an:
bewerbung@fatz-neckargemuend.de

Ihr Profil:

- In Weiterbildung zum Facharzt KJP
- Interesse an systemischer Arbeit
- Erfahrung in der Eltern-Kind-Arbeit willkommen
- Kommunikationsfähigkeit
- Umsichtige, selbständige und initiative Arbeitsweise
- Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein

Was wir bieten:

- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Mitarbeit in einem engagierten, multiprofessionellem Team in wertschätzender und unterstützender Atmosphäre
- Teilstationäres Therapiesetting in individuellem familiären Rahmen
- Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Angemessene Bezahlung
- Weiterbildungsermächtigung für 24 Monate

Sie haben Fragen oder

möchten mehr über unser Stellenangebot wissen?
Rufen Sie uns gerne unter der 06223 972 900 an.



PD Dr. med. Rieke Oelkers-Ax
Chefärztin

Sie suchen eine Stelle als
Weiterbildungsassistent*in für den
Facharzt Kinder- und
Jugendpsychiatrie und -
psychotherapie?

Sie merken bei Ihrer Arbeit immer
häufiger, wie sinnvoll es wäre, auch
die Familienmitglieder Ihrer
Patienten eng in die Behandlung
miteinzubeziehen?

Sie sind an der systemischen Arbeit
mit Eltern und ihren Kindern
interessiert?

